

Ein Adventskalender für den guten Zweck

Die Soroptimisten haben einen Adventskalender für den guten Zweck produziert. 3000 Exemplare können bis Ende November gekauft werden.

Von KATHARINA DEGRASSI

Bergen. Mehr als 200 Gewinne hinter den 24 Türchen im Gesamtwert von knapp 10 000 Euro – die 25 Soroptimisten auf der Insel sind sehr zufrieden mit dem Ergebnis. Seit einer Woche kann der Kalender für den guten Zweck gekauft werden. 5 Euro kostet ein Exemplar. „Das ist nur ein kleiner Betrag mit dem wir aber viel erreichen können“, sagt Christina Wuitschik, Präsidentin des gemeinnützigen Fördervereins.

Die Erlöse des Verkaufs werden auf vier Vereine auf der Insel aufgeteilt. Die Soroptimisten unterstützen das Kinderprojekt „Circus Zimpanelli“ der AWO-Rügen, den Weißen Ring auf der Insel, die Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Rügen sowie den Lebenshilfe Rügen e.V. Außerdem fließt ein Teil

betrag der Gewinne in die Weihnachtsaktion der OSTSEE-ZEITUNG „Helfen bringt Freude“.

Für die Käufer des Kalenders gibt es eine Menge attraktive Preise: Übernachtungen in Rügener Hotels, Massage- und Restaurantgutscheine, Familienkarten für verschiedene Unterhaltungsparks auf der Insel oder auch ein Candle-Light-Dinner. Als Hauptpreis wird am 24. Dezember ein Gutschein im Wert von 1000 Euro von face eye in Bergen verlost.

Die Soroptimisten sind übrigens ein Serviceclub. So nennen sich Vereinigungen wie auch der Lions

Club oder Rotary, die sich für Wohltätigkeitsprojekte engagieren. „Wir Soroptimisten sind ein Verein berufstätiger Frauen“, erklärt Christina Wuitschik. In Deutschland gibt es 192 solcher Clubs. Der auf Rügen ist seit 1999 aktiv.

Projekte der 25 Rügener Damen sind der traditionelle Frauen-Weihnachtsmarkt in Bergen, der jährlich stattfindende Flohmarkt und die Kohlwochen am Kap Arkona. „Dort haben wir auch in diesem Jahr wieder Holunderbeerpunsch und Weißweinpunsch verkauft“, so Barbara Marquardt.

Den Adventskalender haben die Rügener Soroptimisten vor einem Jahr zum ersten Mal aufgelegt. „Ich war Anfang 2008 auf einem Treffen in Düsseldorf und habe dort von der Kalender-Idee gehört. Ich fand sie sofort klasse und dachte, dass wir so etwas auf Rügen auch machen müssen“, erinnert sich Christina Wuitschik. Im vergangenen Jahr sei alles noch recht schleppend angelaufen. „Ein neues Produkt muss sich eben erst durchsetzen. Diesmal sind viele Firmen von sich aus auf uns zugekommen und wollten unbedingt mitmachen“, freut sich Soroptimistin Barbara Marquardt.

Im Vorjahr wurden 2500 der 3000 gedruckten Kalender verkauft. 2009 wollen die Soroptimisten alle Exemplare unter die Leute bringen. Der Verkauf ist auch gut angelaufen. „Wir haben schon jetzt 100 bundesweite Online-Bestellungen“, sagt Christina Wuitschik. Nach dem 29. November lösen die Soroptimisten die Gewinnnummern aus. Ab dem dem 1. Dezember können Sie dann täglich in der OSTSEE-ZEITUNG nachlesen, welche Nummern gewonnen haben.

Verkaufsstellen: Verkauf wird der Kalender im OZ-Verlagshaus Bergen, Breitensprecherstraße 8. Weitere Verkaufsstellen sind die Störtebeker Apotheke in der Rügengalerie in Sassnitz, die Bücherinsel in der Hauptstraße 2 in Binz, in der Zahnarztpraxis Monika Krause in der Schulstraße 50 in Sagard.



Die Soroptimistinnen Barbara Marquardt (l.) und Christina Wuitschik mit dem Adventskalender für die Insel Rügen. Er kann bis Ende November für 5 Euro gekauft werden, auch im OZ-Verlagshaus Bergen. Foto: KAT